

1.1. Entwicklung des Betriebes auf der Grundlage der Beschlüsse der Partei- und Staatsorgane

Der sozialistische Wettbewerb im Jahre 1974 stand voll und ganz im Zeichen des 25. Jahrestages der Gründung der Deutschen Demokratischen Republik und war von beispielhaften Aktivitäten der Verkehrsschaffenden zur allseitigen Erfüllung der Transportaufgaben geprägt.

Durch hervorragende Leistungen und schöpferische Initiativen haben die Werktätigen des Betriebes als Initiativbetrieb für das Verkehrswesen einen maßgeblichen Beitrag zur Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages der SED geleistet und somit zur allseitigen Stärkung unseres sozialistischen Staates beigetragen.

Im Mittelpunkt stand dabei im besonderen Maße die weitere Erhöhung der Qualität und Stabilität der Verkehrsdurchführung im öffentlichen Personennahverkehr der Stadt Dresden als Teil der Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen ihrer Bürger.

Diese ausgezeichneten Leistungen des Betriebskollektivs im sozialistischen Wettbewerb zu Ehren des 25. Jahrestages der Gründung der DDR wurden gewürdigt mit

- der Verleihung der Wanderfahne des Ministerrates und des FDGB-Bundesvorstandes für hervorragende Leistungen im sozialistischen Wettbewerb,
- der zweimaligen Auszeichnung mit der Ehrenurkunde des Ministers für Verkehrswesen der DDR und des Zentralvorstandes der IG Transport und Nachrichtenwesen für hervorragende Leistungen im sozialistischen Wettbewerb des Verkehrswesens,
- der Urkunde für hervorragende Leistungen im Wettbewerb zu Ehren des 25. Jahrestages der Gründung der DDR - Schöner unsere Städte und Gemeinden - Mach mit - des Nationalrates der Nationalen Front

Hauptinhalt des Planes im Jahre 1974 war die ständige kontinuierliche Erhöhung der Qualität der Verkehrsdurchführung, was sich verdeutlicht an den Faktoren der Realisierung der geplanten Fahrplanleistung, der Erhöhung der Pünktlichkeit, Verbesserung des Komforts, des Kundendienstes, der Beförderungsleistungen und in der Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Im Jahr 1974 konnten im Stadtlinienverkehr die geplante Nutzkilometerleistung mit 100,9 % und der Plan der angebotenen Personenkilometerleistung ebenfalls mit 100,9 % erfüllt werden.

Durch die zielgerichtete Anwendung von sowjetischen Neuereremethoden, insbesondere der Bassow-Initiative und der Qualitätsbewegung "Meine Hand für mein Produkt", ausgehend vom Saratower-System der fehlerfreien Arbeit, ist es gelungen

- den Pünktlichkeitskoeffizienten der Verkehrsdurchführung auf durchschnittlich 92,9 % 1974 gegenüber 87 % 1973 zu erhöhen,
- den Anteil der wegen technischen Schäden einrückenden Schwagen aus dem fahrplanmäßigen Verkehr und damit die durchschnittlichen störungsfreien Laufleistungen für Straßenbahnen um 38,3 % bzw. auf 8680 km zu erhöhen,